

Luzerner Zeitung

TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFT

TecDay: Ein praktischer Einblick in die vielfältige Welt der Technik

Bereits zum dritten Mal führte die Kantonsschule Obwalden am 28. März gemeinsam mit der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften SATW einen TecDay und eine TecNight durch.

Ester Elices

31.03.2023, 16.25 Uhr

Wie kann man mit dem Computer Musik machen? Wie nachhaltig sind unsere Lebensmittel? Wie und wo prägt Photonics unseren Alltag? Wo und wozu steckt überall Nano drin? Rund 40 Fachleute aus Forschung, Industrie und Non-Profit-Organisationen gaben in 33 verschiedenen Modulen Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Die Kombination aus breitem Themenangebot, freier Wahl, dem praktischen Ansatz der Module sowie dem Kontakt mit ausgewiesenen Fachleuten unterstützt die Jugendlichen in der Berufswahl, zeigt ihnen Rollenmodelle und authentische Laufbahnmöglichkeiten und hilft ihnen, sich eine eigene Meinung zu wichtigen Fragen unserer Zeit zu bilden», erklärte Belinda Weidmann, TecDay-Verantwortliche der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften SATW.



Einblick in die Technik: TecDay an der Kantonsschule Obwalden.
Bild: PD

TecNight: Ein Abend für alle

Ab 17 Uhr öffneten sich die Türen der Kantonsschule Obwalden für alle. Auf dem Schulgelände standen zahlreiche Exponate zum Bestaunen und Ausprobieren

bereit. Man konnte auf dem Velofahrsimulator den Einfluss von Drogen auf die Fahrtüchtigkeit simulieren, mit dem Roboter Nao Ball spielen oder sich von Cruzr Hugo durchs Schulhaus führen lassen. Zudem erhielten die rund 700 Besucherinnen und Besucher in 29 Referaten Antworten auf Fragen wie «Wie schütze ich mich vor Cyberkriminalität?», «Wie verändern Roboter die Produktion?», «Wozu können Drohnen heute und in Zukunft eingesetzt werden?» und konnten mit Fachexpertinnen und Fachexperten diskutieren, was auch rege genutzt wurde.

Am Anlass waren Fachleute aus der ganzen Schweiz dabei, aber auch aus der Region stammende Organisationen wie Maxon, CSEM Alpnach, Cropled AG, der Höhlenforschergemeinschaft Unterwalden sowie der Tüftel Park Pilatus. Thomas Baumgartner, Vorsitzender der Geschäftsleitung des Elektrizitätswerks Obwalden, nahm die Gelegenheit wahr und stellte sich den Fragen von Schülerinnen und Schülern und dem Publikum zum aktuellen Thema «Herausforderung Energieversorgung».

«Wir freuen uns sehr, an der Kantonsschule Obwalden nach 2018 zum dritten Mal die Kombination TecDay und TecNight anbieten zu können – insbesondere da ich bei der Vorbereitung gemerkt habe, dass bei ehemaligen Studierenden die letzte Durchführung noch sehr präsent ist, viele konnten sich noch an die Wahl der einzelnen Module erinnern», meint Christian Muff, Prorektor der Naturwissenschaften an der Kantonsschule Obwalden.